



Hans Christian Andersen

(1805-1875)

„Bilderbuch ohne Bilder“

Geschichten, die der Mond erzählt, begleitet von Gitarrenmusik und Liedern an den Mond.

„Eines Abends stand ich traurig am Fenster, ich öffnete es und sah hinaus. Ich sah ein bekanntes Gesicht, ein rundes, gütiges Antlitz, und ich wurde froh. Es war das meines besten Freundes aus der Heimat, es war der Mond. Der alte liebe Mond, unverändert...“ (H. C. Andersen)
